

Gemeindebrief

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Schönau-Reichenbrand



10/11 2021

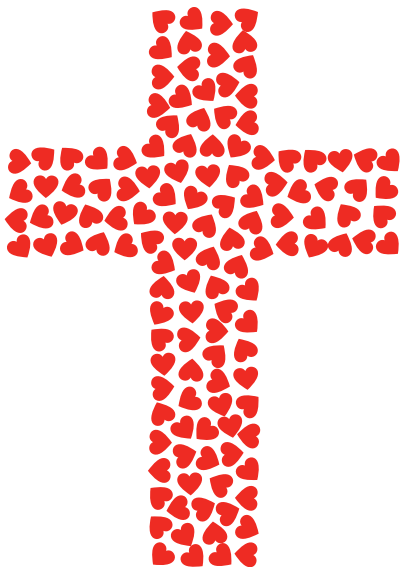
Auf ein Wort

Wie geht's Ihnen?

Diese Frage im Alltag wirkt auf den ersten Blick freundlich und verbindlich. Da ist jemand, der sich für mich interessiert – dafür, wie es mir gerade geht. Doch meine Erfahrung lehrt mich, dass der oder die Fragende meist kein wirkliches Interesse an meinem gegenwärtigen Befinden hat. Es ist eine Floskel, und es wird nur ein „gut“ oder ähnlich positives Wort erwartet. Aber sobald ich mit einer Antwort zögere – vielleicht kommt da doch etwas Problematisches hervor, mit dem sich irgendwie auseinandergesetzt werden muss – erlischt meist das vermeintliche Interesse. Da bleibt man lieber unverbindlich.

Der Monatsspruch für Oktober lautet: **„Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken“** (Hebräer 10,24).

Dieser Satz strahlt Verbindlichkeit aus. Ich denke, er steht in der Bibel, weil die Menschen früher auch nicht viel anders waren als wir heute. Und deshalb gilt die Aufforderung auch uns in unserer Zeit. Weil es auf diesem Gebiet zu allen Zeiten zu „klemmen“ scheint.



Wie ist es nun heute unter Christen, in unserer Gemeinde? Da gibt es Familien, Alleinstehende, Junge und Alte, Einsame, Verzweifelte, Selbstsichere und Verzagte und Menschen, die vielleicht mehr Fragen zu ihrem Glauben haben als Antworten – Menschen, die nicht klar kommen mit Ihrem Leben. Wie nehmen wir einander wahr, und wie nehmen wir uns gegenseitig an? Sind wir authentisch und geben uns auch mal ungeschützt preis unter unseren Geschwistern. Oder halten wir uns lieber bedeckt? Interessiert es uns, wie es dem Einen oder der Anderen wirklich geht? Nehmen wir wahr, wenn jemand einsam und allein in einer Bankreihe im Gottesdienst sitzt, oder reden wir nach einem Gottesdienst stets nur mit unserer Gruppe vertrauter Personen? Oder wie gehen wir mit Kritik um, wen habe ich vielleicht mit meinen Worten verletzt, und er leidet darunter? Es wird ganz oft hinterrücks geredet. In unserer kälter werdenden Gesellschaft sollte es jedoch gerade bei uns anders sein. Jesus lebte uns vor, wie wir miteinander umgehen sollen.

Unser aller Auftrag ist daher schon immer: **„Lasset uns wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist, Christus“** (Eph 4,15).

Und halten wir es mit den Versen aus EG 235,3f: „Wir kennen dein Gebot, einander beizustehn, und können oft nur uns und unsre Nöte sehn. O Herr, nimm unsre Schuld, die Dinge, die uns binden, und hilf, dass wir durch dich den Weg zum Andern finden.“

Haben wir aufeinander acht. Wir haben Verantwortung füreinander und für unsere Welt – menschlich und geistlich. Und das Anspornen zur Liebe und zu guten Werken liegt allein in der Verbindlichkeit gegenüber unserem himmlischen Vater begründet.

In diesem Sinne lasst uns aufmerksam sein – und handeln.

Roland Lämmel

Aktuelles

Zur freundlichen Erinnerung

... und ja, es ist tatsächlich schon wieder ein ganzes Jahr her!

Wie immer, liebe Brüder und Schwestern, möchte ich Sie in der Herbstausgabe unseres Gemeindebriefes an die Entrichtung des Ortskirchgeldes für das laufende Haushaltsjahr erinnern, denn in hektischen Zeiten kann man schon mal etwas vergessen.



Wenn Sie sich selbst nicht sicher sind, ob Sie zu den ca. 50 % der Kirchengemeinde gehören, der unser großer Dank für ihre fristgerechte und zum Teil überaus großzügige Zahlung gilt, oder ob Sie zu den anderen 50 % der Gemeinde gehören, die die Entrichtung bisher versehentlich versäumt hat, können Sie gern einfach telefonisch (0371 84 25 60) oder per E-Mail (kg.chemnitz_reichenbrand@evlks.de) nachfragen.

An dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön unseren treuen Spendern, die mit ihren zusätzlichen Gaben manches Haushaltsloch stopfen helfen.

Herzlichst, Annette Heß



Laubeinsätze

Auch 2021 gibt es wieder reichlich Laub auf unseren Friedhöfen zu beräumen.

Deshalb laden wir herzlich zum gemeinsamen Laubkehren und einem kräftigen Frühstück mit frischen Bäckerbrötchen, gutem Kuchen und natürlich leckeren Beilagen ein.



Und da es in großer Runde viel schneller geht, freuen wir uns auf alle großen und kleinen Helfer.

Wer möchte, kann gern eigenes Werkzeug mitbringen; für alle Anderen haben wir Werkzeug verfügbar.

Hier die Termine:

Friedhof Schönau

30. Oktober 2021

Friedhof Reichenbrand

06. November 2021

Kirche Schönau

20. November 2021

Kirche Reichenbrand

20. November 2021

Start ist jeweils ab 08:00 Uhr. Auch über später eintreffende Helfer freuen wir uns sehr!

Also, man sieht sich...

Bis dahin grüßen herzlich

Andreas Schirmer

Theo Deutschmann

Christoph Lämmel

Schulanfängerandacht

„Du ahnst ja gar nicht, was man mit Händen alles machen kann...“

Mit den Händen kann man zählen, winken, klatschen, spielen, schreiben, andere auskrabbeln, und, und, und,....

Da wäre es ja sehr praktisch, wenn wir da mehr Hände hätten als nur zwei Stück...

So waren die Gedanken des Clowns als er zur Schulanfängerandacht kam.

Gemeinsam mit den Schulanfängern lernte der Clown, dass Jesus heilende und segnende Hände hat für jeden von uns. Und so lernten wir: Wir sind in Gottes Hand geborgen.



Auch nächstes Jahr wird es wieder eine Schulanfängerandacht (27.08.2022) geben.



Unsere Täuflinge und Konfirmanden 2021:



Stellprobe am 11.09.2021

Taufe

Valentin Göhlert
Marlene Klose

Smilla Lüdemann

Konfirmation

Johanna Bachmann
Helena Bonitz
Rosana Claußner
Alexander Fritzsche
Gustav Kalweit
Lara Kempe
Henriekje Kleiner

Henry Knoop
Emilie Kreschnak
Helene Kühnert
Emma Misselwitz
Jasmin Otto
Lukas Riedel

Gemeindegewandlung

Schönau-Reichenbrand bewegt sich

Nach einem Jahr Pause möchten wir als Gemeinde wieder auf Wanderschaft gehen.

Am 17.10.2021 soll Augustusburg unser Ziel sein.

Von da geht es weiter nach Augustusburg, wo wir nach dem Stärken mit Rosster vom Grill in der schönen Natur (bitte Picknick-Decken mitbringen) die Aussicht vom Kirchturm genießen werden.



Wir treffen uns 9:00 Uhr an der Kirche Schönau, stimmen uns ab, und treten gemeinsam die Fahrt an. Um 10:30 Uhr besuchen wir den Gottesdienst in Hohenfichte.

Im Anschluss durchstreifen wir die Jagdwälder vom Kurfürst Friedrich August der I. von Sachsen oder besuchen auf kurzem Weg das Schloss.

Traditionsgemäß beenden wir den Ausflug mit Kaffee und Kuchen, was jeder wieder selbst mitbringt.



Personelles

Diensteinführung und Segnung von Prädikantin Susanne Appelt

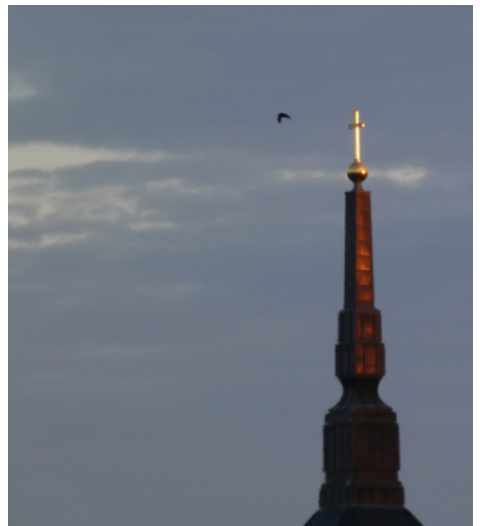
So sind wir nun Botschafter an Christi statt, denn Gott ermahnt durch uns; so bitten wir nun an Christi statt: Lasst euch versöhnen mit Gott!

2. Korinther 5, 20



Am 29. August wurde Susanne Appelt, die schon längere Zeit Dienste in unserer Gemeinde übernommen hat, durch Superintendent Frank Mannes Schmidt in ihr Amt eingeführt.

Wir wünschen ihr für ihren Dienst Gottes guten Heiligen Geist, Vollmacht und Freude bei der Verkündigung der guten Nachricht.



03.10. 18. So. n. Trinitatis /Erntedank

■ Erntedankgottesdienst



09:30 Uhr Kirche Reichenbrand
Prädikantin Eva-Maria Leistner

Dankopfer: $\frac{1}{3}$ Rumänienarbeit
 $\frac{1}{3}$ Perlenschatz
 $\frac{1}{3}$ Eigene Gemeinde

10.10. 19. So. n. Trinitatis

■ Familiengottesdienst

09:30 Uhr Kirche Schönau
Pfarrer Andreas Hermsdorf
Diakonin Magdalena Frischmann

Dankopfer: Eigene Gemeinde

17.10. 20. So. n. Trinitatis

■ Predigtgottesdienst

09:30 Kapelle Stelzendorf
Prädikant Peter Seifert

■ Gemeindegewanderung

Teilnahme am Gottesdienst in
Hohenfichte 10:30 Uhr
Abfahrt 9:00 Uhr Kirche Schönau

Dankopfer: Kirchliche Männerarbeit

24.10. 21. So. n. Trinitatis

■ Abendmahlsgottesdienst



09:30 Uhr Kirche Schönau
Pfarrer Andreas Hermsdorf

Dankopfer: Eigene Gemeinde

31.10. 22. So. n. Trinitatis / Reformationsfest

■ Predigtgottesdienst



09:30 Uhr Kirche Reichenbrand
Prädikantin Susanne Appelt

Dankopfer: Gustav-Adolf-Werk



Monatsspruch Oktober

Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen
zur Liebe und zu guten Werken.

Hebr 10,24

Gottesdienst

07.11. Dritttletzter Sonntag des Kirchenjahrs

- Halbfünf-Gottesdienst
16:30 Uhr Kirche Schönau
halbfünf-Team

halbfünf
Der Gottesdienst für Ausgeschlossene

Dankopfer: Eigene Gemeinde

11.11. Martinstag

- Familienandacht zum Martinsfest
17:00 Uhr Kirche Reichenbrand
Ev. Kindergarten am Wiesenbach
Pfarrer Andreas Hermsdorf

Dankopfer: Eigene Gemeinde

14.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahrs

- Abendmahlsgottesdienst
09:30 Kapelle Stelzendorf
Pfarrer Andreas Hermsdorf



- Predigtgottesdienst
09:30 Uhr Kirche Schönau
Prädikantin Susanne Appelt

Dankopfer: Ausbildungsstätten der Landeskirche

17.11. Buß- und Betttag

- ökumenischer Gottesdienst
10:00 Uhr Gemeinde „Maria Hilf“
Pfarrer Andreas Hermsdorf

Dankopfer: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD

21.11. Ewigkeitssonntag

- Predigtgottesdienst
09:30 Uhr Kirche Schönau
Prädikantin Eva-Maria Leistner

Dankopfer: Eigene Gemeinde

- Predigtgottesdienst
09:30 Uhr Kirche Reichenbrand
Pfarrer Andreas Hermsdorf

Dankopfer: Eigene Gemeinde

28.11. 1.Advent

- Familiengottesdienst
09:30 Uhr Kirche Schönau
Konfirmanden
Diakonin Magdalena Frischmann
Pfarrer Andreas Hermsdorf

Dankopfer: Arbeit mit Kindern
(verbleibt in der Kirchgemeinde)



Alle Gottesdienste werden unter Vorbehalt von aktuellen Änderungen veröffentlicht. Aktuelle Informationen sind den Aushängen bzw. unserem Internetauftritt zu entnehmen.

Monatsspruch November

Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes
und auf das Warten auf Christus.

2 Thess 3,5

Für Kinder und junge Leute

- Mo Spatzenkreis**
Schönau, Gemeindehaus
für Kinder von 3 – 6 Jahren
29.11. 16:00 Uhr
- Mo Elterntreff**
Schönau, Gemeindehaus
für Eltern mit kleinen Kindern
29.11. 16:00 Uhr
- Di Eltern-Kind-Kreis**
Reichenbrand Lukasraum
dienstags 09:00 Uhr
- Di Schülertreff***
Schönau, Gemeindehaus
Für Kinder der 1. und 2. Klasse
dienstags, 15:00 Uhr
- Di MCJ Schönau***
Schönau, Gemeindehaus
Für Kinder der 3. bis 6. Klasse
dienstags, 16:15 Uhr
- Mi Kindertreff***
Reichenbrand, Lukasraum
mittwochs, 16:30 Uhr
- Mi Junge Gemeinde***
Reichenbrand, Lukasraum
mittwochs, 19:00 Uhr
- Fr MCJ Reichenbrand**
Reichenbrand, Pfarrhaus
01.10., 15.10., 12.11., 26.11.
17:00 Uhr
- Sa Konfirmandentag**
Reichenbrand, Johannesraum
7. und 8. Klasse
09.10., 06.11. 10:00 Uhr
Die vier Kleingruppen treffen sich
jeweils Dienstags 17:00 Uhr im
Pfarrhaus Reichenbrand gemäß
der Gruppeneinteilung.

Musikalisches

- Mo Spatzenchor**
Schönau, Gemeindehaus
04.10., 11.10., 08.11., 15.11.,
22.11. 16:00 Uhr
- Di Posaunenchor**
Rabenstein, Kantorat
dienstags, 19:00 Uhr
- Mi Kleine Kurrende***
Reichenbrand, Musikzimmer
1. bis 3 Klasse
mittwochs, 15:30 Uhr
- Mi Chorprobe**
Kirche Schönau
mittwochs, 19:30 Uhr
- Do Vorkurrende***
Reichenbrand, Musikzimmer
Ab 5 Jahren
donnerstags, 15:30 Uhr
- Do Kurrende***
Reichenbrand, Musikzimmer
Ab 4. Klasse
donnerstags, 16:30 Uhr
- Fr Flötenkreis**
Reichenbrand
aller 14 Tage nach Absprache
- Fr Orchester**
Schönau, Gemeindehaus
aller 14 Tage nach Absprache

* nicht in den Schulferien

Gesprächskreise

- Mo Siegmärer Kreis**
Siegmar, Klingerstraße 26
11.10., 08.11. 19:30 Uhr
- Mo Gemeinschaftsstunde**
Reichenbrand, Johannesraum
montags, 19:30 Uhr
- Mi Spielend älter werden**
Reichenbrand, Johannesraum
29.09., 27.10., 01.12. 10:00
- Mi Seniorenkreis Schönau**
Schönau, Gemeindehaus
06.10., 03.11.14:30 Uhr
- Mi Ehe - und Seniorenkreis**
Reichenbrand, Johannesraum
29.09., 13.10., 27.10., 10.11., 24.11.
15:00 Uhr
- Mi Frauentankstelle**
Reichenbrand, Johannesraum
29.09. 19:30 Uhr
- Do Kirche im Haus**
Siegmar, Azurit
07.10., 04.11., 02.12. 10:00 Uhr
- Do Bibelgesprächskreis**
Schönau, Gemeindehaus
30.09., 14.10., 28.10., 11.11.,
02.12. 19:30 Uhr
- Do Seniorenkreis Stelzendorf**
Stelzendorf, Kapelle
28.10, 25.11 14:00 Uhr
- Fr Männerrunde**
Reichenbrand, Johannesraum
29.10., 26.11. 18:00 Uhr
- So Offene Kirche**
Kirche Reichenbrand
03.10. 15:00 - 18:00 Uhr

Gebetskreise

- Mo Frauenmissionsgebetskreis**
Schönau, Gemeindehaus
11.10., 08.11. 15:00 Uhr
- Mo Gebetskreis Stelzendorf**
Stelzendorf, Kapelle
montags, 18:45 Uhr
- Di Gemeindegebet Reichenbrand**
Reichenbrand, Johannesraum
12.10., 26.10., 09.11., 23.11., 07.12.
19:30 Uhr
- Do Gemeindegebet Schönau**
Schönau, Gemeindehaus
07.10., 21.10., 04.11., 25.11.
19:30 Uhr
- Fr Fürbittgebet**
Reichenbrand, Kirche
freitags 18:45 Uhr

Hauskreise

- Information über Lydia Busse**
Hauskreis@kgcw.de

Sportliches

- Mo Tanzkreis**
Reichenbrand, Johannesraum
11.10., 15.11. 10:00Uhr
- Mi Seniorensport**
Schönau, Gemeindehaus
20.10., 24.11. 14:30 Uhr
- Do MännerFahrradRunde**
Treff Schönau Kirche
07.10. danach Winterpause
19:00 Uhr

Alle Veranstaltungen werden unter Vorbehalt von aktuellen Änderungen veröffentlicht. Aktuelle Informationen sind den Aushängen bzw. unserem Internetauftritt zu entnehmen.

Weihnachten im Schuhkarton

Das vergangene Jahr hat uns gut vor Augen geführt, wie zerrissen wir Menschen sind: Zusammenhalt zwischen den Menschen: „ja gern, aber nur für (Nicht-)Geimpfte und Deutsche“; Klimawandel: „ja, den gibt es, aber der ist noch so weit weg“; Kriege in anderen Ländern: „die sind doch selbst schuld“.

Lassen Sie uns diesen negativen Kreis durchbrechen und wieder ein Zeichen der Nächstenliebe in die Welt senden: gegen Hass und Streit, für Verständnis und die Zukunft aller Menschen.

Ein Weg dazu sind die Schuhkartons, die Jahr für Jahr viele notleidende Kinder erfreuen. Die Kartons können Auslöser einer Kettenreaktion sein, die in Deutschland mit tausenden Spendern beginnt und in den Zielländern von vielen Helfern in die entlegensten Winkel getragen wird, um dort Kindern zu zeigen, dass wir sie nicht vergessen haben. Kinder die diese Liebe erfahren, geben diese auch weiter und sorgen so für eine bessere Welt! Gutes kann eben auch als kleiner Schuhkarton beginnen...

Der Aufwand für Sie hält sich dabei sehr in Grenzen. Packen Sie einfach einen Schuhkarton und geben Sie diesen bis 15.11.2021 in den Gemeindebüros zu den bekannten Öffnungszeiten ab.

Ihr Schuhkarton macht sich dann auf die Reise nach Osteuropa und überrascht dort ein Kind mit Ihren Weihnachtsgeschenken.

Alles Wichtige erfahren Sie im beiliegenden Flyer und im Internet unter www.geschenke-der-hoffnung.org oder fragen Sie uns telefonisch unter 0179 5374092 oder per E-Mail wis@kgcw.de.

Bitte denken Sie an den freiwilligen Transportbeitrag (Barspende) von 10 € je Schuhkarton. Dieser dient zur Deckung aller Extrakosten (z.B. Versandkosten, Spedition...)

Kennzeichnen Sie bitte andere Spenden z.B. für Kuschtiere, Schokolade usw. mit dem Vermerk „für Zupackmaterial“, um dies vom Transportbeitrag klar abzugrenzen.

Bitte unterstützen Sie diese Aktion auch, indem Sie Familie, Freunden und

Arbeitskollegen davon erzählen! Wer sich darüber hinaus engagieren möchte, kann das sehr gern tun. Sprechen Sie uns dazu einfach an.

Einladen möchten wir am 20.11.21, ab 10:00 Uhr, in den Schönauer Gemeindesaal, um mit vielen helfenden Händen die Kartons für den Versand vorzubereiten.

Wir sind im Namen der 408 Kinder, die im vergangenen Jahr direkt von Ihnen beschenkt wurden, sehr dankbar und freuen uns darauf, in diesem Jahr mit Ihrer Hilfe noch mehr Kindern eine Freude machen zu können.

Übrigens wurden in der Vergangenheit fast immer 60% der Pakete für Mädchen bestimmt (2020:

57%) und auch die Verteilung innerhalb der Altersgruppen bevorzugte klar die 5-9-Jährigen (2-4-Jährige: 31%; 5-9-Jährige: 51%; 10-14-Jährige: 18%). Vielleicht können wir auch hier alle Kinder gleich beschenken?!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Familie Mühlhausen
Michael Kühn
Robert Fritzsching



WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON®

JETZT MITPACKEN!

weihnachten-im-schuhkarton.org

 Samaritan's Purse®
DER BARMHERZIGEN SAMARITANER

GEMEINSAM TÜREN ÖFFNEN

... zu Beratung, Begegnung und Begleitung

Die Haus- und Straßensammlung der Diakonie Sachsen vom 12. bis zum 21. November 2021 bittet um Spenden zugunsten der Beratungsstellen für Menschen mit Behinderungen.

Behinderung bedeutet für betroffene Menschen fast immer - auch durch äußere Bedingungen - eine Begrenzung der eigenen Lebensentfaltung, eine Einschränkung und oftmals Verzicht in vielen Lebensbereichen. Beratungsstellen für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige wollen hier aktiv gegensteuern. Sie helfen vor Ort nicht nur dabei, bestehende Rechtsansprüche und deren tatsächliche Einlösung geltend zu machen. Sie sind auch Treffpunkt, machen Gruppen- und Bildungsangebote, organisieren Freizeiten und unterschiedliche Projekte der Begegnung. Damit ermöglichen sie mehr Mobilität, bieten Besuchsdienste und verhelfen zu einem besseren Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderungen. Die Beratungsstellen sorgen so für mehr Teilhabe für Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen.

Aber die Angebote müssen ergänzt und zugänglicher gemacht werden. Zunehmend werden bei Beratungsstellen beispielsweise Onlineangebote nachgefragt, die noch nicht möglich sind. Auch Zugangsbarrieren zu tagesstrukturierenden Angeboten, durch zu hohe Fahrtkosten, sind zu überwinden. Behinderung bedeutet aber auch das Mitbetroffensein von Familienangehörigen und Betreuer*innen, die ebenfalls begleitet werden müssen. Und wir möchten, dass Projekte wie beispielsweise ein inklusives Kinderfrühstück für Kinder mit und ohne Behinderungen, Geschwisterprojekte und Angebote in Leichter Sprache auch in anderen Einrichtungen Schule machen. Weil Inklusion heißt, einfach dazugehören.

Lassen Sie uns also gemeinsam Türen öffnen, um das Angebot unserer Beratungsstellen zu verbessern, zu ergänzen und zugänglicher zu machen! Bitte unterstützen Sie diese wichtige Arbeit mit Ihrer Spende – damit Menschen mit Behinderungen mehr selbstbestimmte und selbstverständliche Teilhabe am Leben ermöglicht wird!

Weitere Informationen zum Spendenaufruf sowie zu etwaigen Veranstaltungen finden Sie unter www.diakonie-sachsen.de/onlinespende

So können Sie die Arbeit unterstützen:

- mit einer Spende per Überweisung auf unser Spendenkonto

IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12,
Kennwort: Teilhabe

- oder einer Online-Spende: www.diakonie-sachsen.de/onlinespende

- oder über die Spendenbüchsen, die Sie in Ihrer Kirchgemeinde finden.

Wir danken Ihnen – Spende Nächstenliebe!



GEMEINSAM TÜREN ÖFFNEN

... zu Beratung, Begegnung und Begleitung

Spendenaufruf

für Menschen mit Behinderungen

www.diakonie-sachsen.de/onlinespende

Freud und Leid

Wir gratulieren den Geburtstagskindern:

zum 70.: Gisela Naumann
Gisela Schneider
Norbert Kruse
Andreas Kruse
Siegmar Leimcke
Birgit Csidei
Ute Neubert
Gunther Riedel
Winfried Müller
Ute Parakenings

zum 75.: Isolde Rößler
Gisela Wolter

zum 80.: Christine Pohler
Dieter Anders
Gertraude Bartsch
Christel Lindner

zum 85.: Dr. Wolfgang Gabler
Eberhard Wenzlau
Hannelore Löffler

zum 90.: Marianne Potasznik
Rudi Hömke

zum 94.: Gertrud Lorenz
Erika Hegewald

zum 97.: Marianne Bachmann
Lothar Bachmann



Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.

Psalm 139,5

Getauft wurden:

07.08.2021 Thea Jähn
28.08.2021 Helene Geßner
12.09.2021 Fritz Hartwig



Aber der Herr ist treu
Er wird euch Kraft geben
und vor dem Bösen beschützen
2. Tess3,3

Getraut wurden:

07.08.2021 Hanna Jähn, geb. Deutschmann und Marcel Jähn

Zum Ehejubiläum eingesegnet wurden:

Herbert und Ruth Boden zur eisernen Hochzeit (65 Jahre)
Werner und Helga Wächtler zur diamantenen Hochzeit (60 Jahre)



Reich an Barmherzigkeit und Gnade ist der Herr,
unendlich geduldig und voller Güte.

Ps 103,8

Wir haben Abschied genommen von:



Frau Jutta Dietel 86 Jahre
Herr Manfred Markert 85 Jahre
Frau Christa Geßner, geb. Felber 85 Jahre
Frau Susanne Felgner, geb. Fritsch 95 Jahre
Frau Jutta Schwarzbauer 88 Jahre

Leben wir, so leben wir dem Herrn,
sterben wir, so sterben wir dem Herrn.

Römer 14,8

An dieser Stelle werden regelmäßig die Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss vorliegen.

Kontakte

Pfarramt

Reichenbrand

Zwickauer Straße 516
09117 Chemnitz

Öffnungszeiten:

Mo: 10:00 - 12:00 Uhr
Mi: 16:00 - 18:00 Uhr
Fr: 10:00 - 12:00 Uhr

Gemeindebüro:

Annette Heß
Tel: 0371 84 25 60
Fax: 0371 84 25 622

kg.chemnitz_reichenbrand@evlks.de

Friedhofsverwaltung:

Cornelia Gefßner
Tel: 0371 84 25 624

Friedhöfe

Reichenbrand

Zwickauer Straße 457
09117 Chemnitz

Verwalter:

Theo Deutschmann
Tel: 0371 85 17 61

Mitarbeiter

Pfarrer:

Andreas Hermsdorf
Tel: 0371 84 25 60
andreas.hermsdorf@evlks.de

Kantor:

Michael Schmidt
Tel: 0371 27 26 03 38
michael.schmidt@evlks.de

Schönau

Zwickauer Straße 255
09116 Chemnitz

Öffnungszeiten:

Mo: 10:00 - 12:00 Uhr
Di: 16:00 - 18:00 Uhr
Fr: 10:00 - 12:00 Uhr

Gemeindebüro/Friedhofsverwaltung:

Bärbel Markert
Tel: 0371 85 25 43
Fax: 0371 85 25 96

kg.chemnitz_schoenau@evlks.de

Schönau

Friedhofstraße
09116 Chemnitz

Verwalter:

Andreas Schirmer
Tel: 0371 85 77 606

Gemeindepädagoginnen:

Magdalena Frischmann
Tel: 0371 33 25 617
0176 47122660
gemeindepaedagogin@gmx.de

Regina Sprunk
Tel: 0371 90 99 488
regina.sprunk@gmail.com

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand der Ev.- Luth. Kirchgemeinde Schönau-Reichenbrand
KV@KG-SR.de

Bankverbindung:

Bank für Kirche und Diakonie eG - KD-Bank
Gemeindep konto: IBAN: DE61 3506 0190 1631 5000 10
Kirchgeldkonto: IBAN: DE38 3506 0190 1631 5000 36

Redaktion:

Karsten Strauß (ViSdP), Josephine Lämmel, Andreas Hermsdorf
Redaktion@KG-SR.de

Bildnachweis:

privat, pixabay.de, schloesserland-sachsen.de

Internet:

kg.schoenau-reichenbrand.de

Druck:

accent druck- & werbewerkstatt

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 05.11.2021

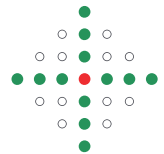
Seelsorge

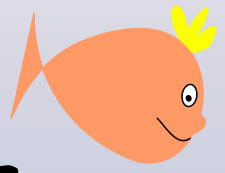
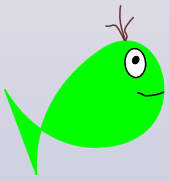


TelefonSeelsorge

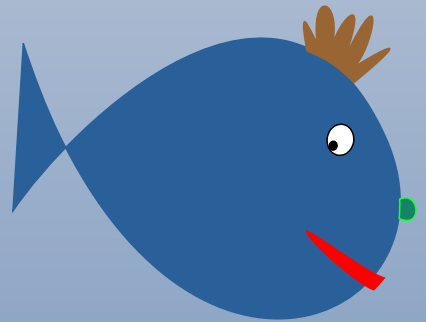
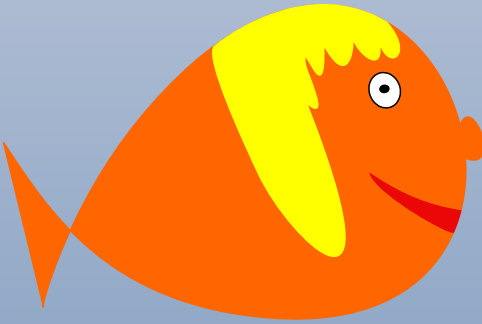
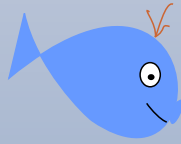
Sorgen kann man teilen.
0800/111 0 111
0800/111 0 222
116 123 Ihr Anruf ist kostenfrei.

Pfarrer Andreas Hermsdorf
Terminvereinbarung unter:
0371 84 25 625





FAMILIEN- GOTTESDIENSTE



am 10.10.2021

und 28.11.2021

jeweils um 9:30 Uhr
in der Lutherkirche Schönau